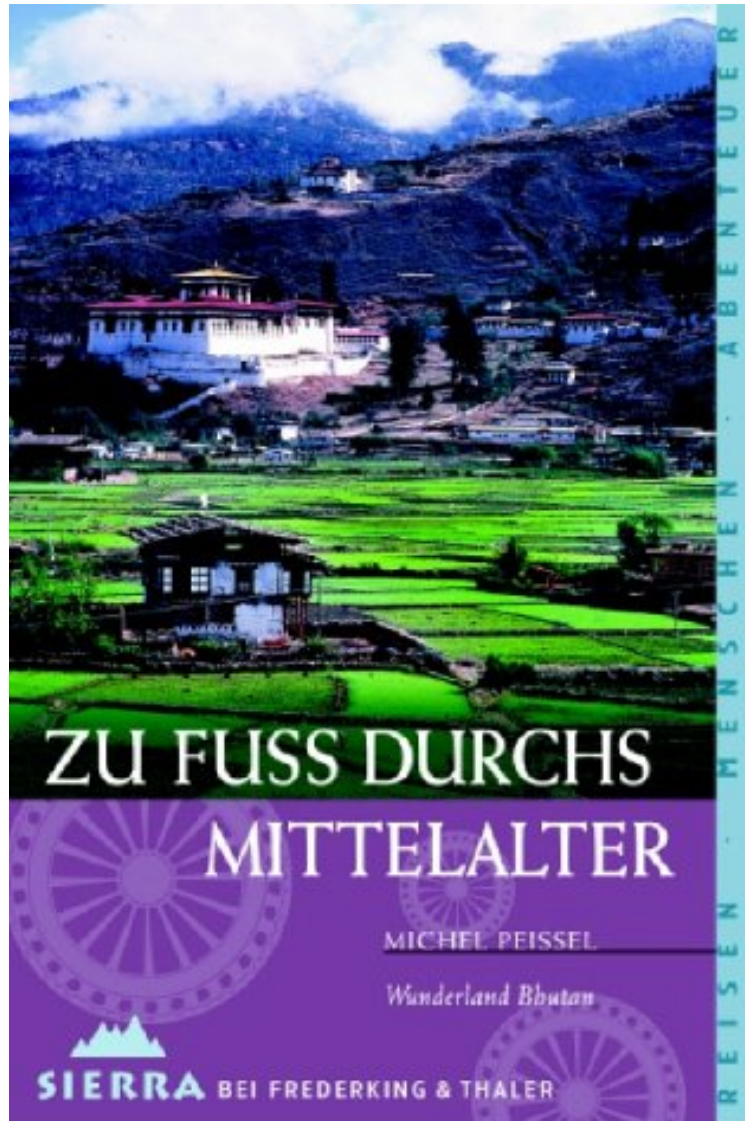


[Read ebook] Zu Fuss durchs Mittelalter: Wunderland Bhutan

Zu Fuss durchs Mittelalter: Wunderland Bhutan

Von Michel Peissel

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #767848 in BcherVerffentlicht am: 2001Abmessungen: 7.17 x .55b x 4.72l, Einband: Taschenbuch | File size: 73.Mb

Von Michel Peissel : Zu Fuss durchs Mittelalter: Wunderland Bhutan before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zu Fuss durchs Mittelalter: Wunderland Bhutan:

Kurzbeschreibung Bhutan wie es der französische Weltenbummler Michel Peissel noch 1968 erlebt hat: Fremder als selbst die Rückseite des Mondes erschien damals das bis 90er Jahre abgeschottete Königreich, Wunderland im Himalaya. Zwischen Assam und Tibet gelegen, im Süden vom Dschungel, im Norden von 7000 m hohen Bergen begrenzt und etwas größer als die Schweiz, wird es von 32, Kreuzritterburgen ähnlichen, Festungen beherrscht. 22 Tonnen Wasser ergießen sich pro Jahr auf jeden Quadratmeter dieses Landes, das zu den feuchtesten der Erde gehört. Bhutans eine Million Einwohner, von denen 100.000 Mönche und nur zwei Ärzte sind, leben in einer feudalistischen Gesellschaft, die weder den Kampf der Klassen noch den Kampf der Geschlechter kennt; jedermann hat seinen festen Platz, bezahlt seine Steuern in Form von Naturalien und Dienstleistungen, und in keinem anderen Land Asiens spielt die Frau eine so entscheidende Rolle im öffentlichen Leben wie hier, wo noch die härteste Arbeit selbstverständlich ist, Bauer und König freie Menschen sind, Politik noch in völliger Unabhängigkeit von den Gromchten gemacht wird und wo die Kunst in allen Lebensbereichen blüht. Den technischen Fortschritt macht sich der Bhutanese nur zögernd, nach sorgfältiger Prüfung zunutze, denn sein Grundsatz - es klingt wie ein Märchen - lautet: Schönheit ist der Maßstab des Glücks. über den Autor und weitere Mitwirkende Michel Peissel, geboren 1937 in Paris, ist Ethnologe, spricht fließend Tibetisch und veröffentlichte über 250 Artikel in 22 Ländern. Er verfasste mehrere Reisebücher.